

Transkription von Stadtbucheintrag BRB 1344c

Ort, Datierung: Brandenburg an der Havel, 1344-04-30

Signatur: Domstiftsarchiv Brandenburg, Kopialbuch I, 111v-113r

Inhalt: Bruder Volprecht: Schiedsspruch

Jn nomi(n)e domini amen , wī bruder volprecht prior Bruder / ian riddemeister tū Lennyn , willekorde richte(re) , vntschede(re) / vnde vruntleke vorsunere genome(d) , vn(de) willichlike(n) gekore(n) , / van den erbarn herre(n) h(er) . dýderike proeste , vnde sýme ca=/pitte tū B(ran)nd(enburg) , an eýne half , vnde van den vrome(n) kluke(n) / luden den Ratmanne(n) in der nýen stat tū B(ra)nd(enburg) an dý / anderhalft , dorch krich vnde schelinge , dý twischen ým / lange tijt iz gewest , van eýn stücke landes dat leget / bý des proestes dorp tū sarringe , tū der luchten hant / buten deme gemeýne(n) wege in deme brúke , so man / wandert van b(ra)nd(enburg) tū spandowe , wente wý nú hebbe(n) / gehort gesýn , [veruare(n)] ¹ vernome(n) , vnde vlitlike(n) irvarn / irer beyder rechticheit , v(m)me dat vorgesproke(n) stücke / landes , dorch feylde vredes , vnde eýndrechticheit , va(n) / der kraft des willekores vnde des louedes , dar dý // vorsprokene h(er)ren dý proest , vnde dý ratmanne tū B(ra)nd(enburg) / sich mit worden vnde mit brýue(n) , v(m)me dý vorbenú=/mede schelinge irer twier dorp , sarringe vn(de) crucewiz / hebbe(n) gentcelike(n) verbunden , So spreke wý an deme / name godes , nach lere , vnde anwisinge kluker , vnde / vromer lude , vn(de) vntrichtene , vnde vntschede(ne) . , dý vor=/sprokene twidracht , der vorbenúmeden des proestes / vn(de) der ratmanne , vnde gebýden tū haldene bī sestich / marken , vnde bý der saken , dý dink dý hir na gescreue(n) / sýn , also sý sich vnder eýn ander vorredet , vnde vor/brýuet hebbe(n) , An deme irsten gebide wī bý der vor=/sprokene(n) pýne , dat dý proest vnde sin capittel , vnde / alle dī . den disse sake van syner wege(n) an langhet , oder / an lange(n) mach , vnde dī . ratmanne alle dī . , den disse / sake van irer wege(n) an langet , oder an lange(n) mach , / dat sī . scole(n) loue(n) eýne gantze sūne , vn(de) eýne(n) ewigen / vrede , mit vymger ² vnde mit tūngen , ane allereie / argelist , v(m)me disse vorsprokene sake ewichliken tū / haldene , vnde nu(m)mer mer tū rurene noch tū rede / tū settene , vor gerichte oder bute(n) gerichte , Tū deme / andere(n) male , so spreke wý v(m)me dat vorbenúmede / stücke landes , dar dý schelinge v(m)me iz , vnde legge(n) / dat gemeýne , den vorbenúmeden h(er)re(n) den proeste / vn(de) den Ratmanne(n) vnde den bure(n) , tū crutzewiz vnde / tū sarringe , an eýge(n) an rechte vnde an weýde , / To deme dridden , so spreke wý v(m)me dī . smaheit dī . / geschin iz deme proeste , vnde sýne(n) h(er)re(n) , vnde sy(m)me ghe=/sinde , v(m)me deme geseýden hauere(n) , dý gebrecht wart / va(n) den bure(n) van crutzewitz , heýte wý den bure(n) , daz / sī gemeýnlike , scole(n) den proest , vnde sýne(n) h(er)re(n) , dat / bidden dorch god , daz sý(e)³ ym verdrage , vnde vor geue(n) / smaheit vnde scade dý an ým geschin iz , Tū deme // virten male so spreke wý v(m)me allerleie scade vnde / kost [dat] dy⁴ sī . an beyden syden hebbe(n) gedrage(n) in der / sake v(m)me dat stücke landes , dat dī . an beiden siden / quijt vnde loz sý , Vortmer so heýte wý an beyde(n) / syden , desse sūne dī . hir gesproken vnde gescreue(n) / ist , ir eýn deme andere(n) vnder ire(n) jngesegel tū vor=/brýue(n) vnde desse desse sune iz gesproken vnde be=/screue(n) , nach godes gebord , dusent iar drihundert iar / vir vnde virtich iar , An sunthe wolborge(n) auende Jn / der iegenwerdicheit disser tughe hinr(ik) borstal vn(de) / cune honborch , vnde hennýngh honborch , borgere / in der alden stat tū Brand(enburg) , vnde ander vil vro=/mer lude , deme wol tū gelouen is /

¹ durchgestrichen

² offensichtlich Verschreibung: *vynger* (gemeint ist der Schwurfinger)

³ Vokal hochgestellt

⁴ darübergeschrieben